



Discounted Cash Flow-Verfahren Versus Multiplikator-Verfahren

By Andr Peiffer

Grin Verlag. Paperback. Condition: New. 100 pages. Dimensions: 8.2in. x 5.8in. x 0.3in. Diplomarbeit aus dem Jahr 2007 im Fachbereich BWL - Revision, Prüfungswesen, Note: 2, 0, Hochschule Niederrhein in Mönchengladbach (Lehrstuhl für Unternehmensprüfung), 105 Quellen im Literaturverzeichnis, Sprache: Deutsch, Abstract: Die sachgerechte Bewertung von Unternehmen sowie einzelner Vermögenswerte und Schulden ist eines der intensiv und kontrovers diskutierten Problemfelder der Betriebswirtschaftslehre und gilt daher als Kniggsdisziplin. Bei der Unternehmensbewertung sind zahlreiche Aspekte wie z. B. Markt- und Wettbewerbsumfeld, Prognosemethoden, Szenarien der Unternehmensentwicklung, Finanzierungsstrategien sowie der Einfluss des Steuer- und Gesellschaftsrechts zu berücksichtigen. Die Diskussion über die richtige Vorgehensweise bei der Bewertung von Unternehmen hat in den vergangenen Jahren breiten Raum in der wirtschaftswissenschaftlichen und managementorientierten Literatur eingenommen. Bisher haben sich allerdings parallele Welten entwickelt: Die eher als kompliziert wahrgenommene Theoriediskussion steht einer an den verfügbaren Informationen orientierten Praxis gegenüber. Hinsichtlich der Notwendigkeit von Unternehmensbewertungen bspw. bei M and A-Transaktionen, die im Jahr 2006 eine neue Höchstmarke mit einem Volumen von 4,06 Bio. US- erreichten, ist der Wert eines Unternehmens ein elementarer Faktor für das Zustandekommen von Kauf und Verkauf einer Unternehmung. Neben der Discounted Cash Flow-Methode, die derzeit wohl dem State-of-the-Art der modernen Unternehmensbewertung entspricht, wird im Folgenden auf...



READ ONLINE
[9.18 MB]

Reviews

Thorough guide! Its this sort of excellent read. It is really simplified but unexpected situations in the 50 % in the book. You are going to like just how the blogger create this publication.

-- Prof. Lela Steuber

Unquestionably, this is the best work by any author. Better than never, though i am quite late in start reading this one. I realized this publication from my dad and i advised this pdf to find out.

-- Nelson Zemlak